

Pressemitteilung, 13. Oktober 2016

an die Redaktionen der Badischen Zeitung, des Südkuriers und des Schwarzwälder Boten

Schwarzwald-Baar-Kreis, Fürstenberg Länge Windkraft-Großprojekt mit 8 Anlagen von 230 Metern Höhe. Der von Solarcomplex am 6. Juni 2016 gestellte BImSchG-Antrag ist nach geltenden Verwaltungsvorschriften zwingend abzulehnen.

Bekanntgabe des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)

Die solarcomplex GmbH & Co. KG Windpark Länge, Ekkehardstr. 10, 78224 Singen, hat die immissionschutzrechtliche Genehmigung für die Errichtung von 8 Windenergieanlagen des Typs Nordex N131/3300 mit jeweils 164m Nabenhöhe, 131m Rotordurchmesser und 3,3 MW Nennleistung im Bereich Länge in 78166 Donaueschingen-Neudingen (2 Anlagen) und 78183 Hüfingen-Fürstenberg (6 Anlagen) - Windpark Länge - beantragt.

Unsere allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls nach § 3a i. V. m. § 3c Satz 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) hat ergeben, dass das Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben kann. Eine gesonderte Umweltverträglichkeitsprüfung nach den Vorschriften des UVPG ist daher nicht durchzuführen.

Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar. Der weitere Verlauf des Genehmigungsverfahrens für das Vorhaben wird von dieser Feststellung nicht berührt.

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis

Diese Bekanntgabe wurde laut unserer Web-Suche in den Mitteilungsblättern der Städte Hüfingen und Donaueschingen nie publiziert. Auch auf der Webseite des Landkreises erschien sie nicht am üblichen Ort. In der [Bekanntgabe](#) fehlt, dass die entsprechenden Unterlagen der Öffentlichkeit nach den Bestimmungen des Umweltinformationsgesetzes an zu bezeichnender Stelle zugänglich zu machen sind.

Der weitere Verlauf des Vorhabens ohne UVP würde das BImSchG-Genehmigungsverfahren vereinfachen und die Baubewilligung könnte ohne jegliche Öffentlichkeitsbeteiligung gewährt werden. In Anbetracht der Größe des Vorhabens wäre dies aus unserer Sicht bürgerfeindlich.

[Unser Schreiben vom 3. Oktober 2016 an Herrn Landrat S. Hinterseh](#) reklamiert die Öffentlichkeits-Unterlassung und verlangt, den fehlenden Hinweis mittels geeigneter Publikation in den Mitteilungsblättern der betroffenen Gemeinden nachzuholen und gleichzeitig die Fristen im BImSchG-Genehmigungsverfahren entsprechend zu verlängern.

Zusätzlich reicht gemäß den [Vorgaben](#) eine allgemeine Vorprüfung nicht aus. Für eine Anlagengröße von mehr als 6 Anlagen ist eine allgemeine UVP-Vorprüfung des Einzelfalles mit »SCREENING« (Überschlägige Prüfung, ob unter Berücksichtigung der in der UVPG-[Anlage 2](#) aufgeführten Kriterien erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen zu erwarten sind) zwingend.

Neben allen Messungen, Vorausberechnungen etc. ist eine Langzeitbetrachtung in Betrieb befindlicher Anlagen die sicherste Methode, belastbare Prognosen zu erstellen. Auf Grund der seit Juli 2001 verfügbaren Windgeschwindigkeitsdaten der auf der Länge bestehenden Windkraftanlage Repower MD 77 mit 90 Metern Nabenhöhe von 4.6 m/s muss für die Nordex N131/3300, 164m Nabenhöhe mit nur knapp über 5 m/s Windhöufigkeit gerechnet werden. Der [Windenergieerlass](#) Baden-Württemberg vom 09. Mai 2012 regelt in Absatz 5.6.4.1 (Naturschutz- und forstrechtliche Vorgaben bei Genehmigungsverfahren für Windenergieanlagen) dass zwingende Gründe des überwiegenden öffentlichen Interesses **für Windkraft grundsätzlich nicht vorliegen**, wenn an dem vorgesehenen Standort keine ausreichende Windhöufigkeit von mindestens von 5,8 m/s bis 6 m/s in 100 m über Grund erreicht wird.

Damit genießen das im Plangebiet vorhandene Vogelschutzgebiet Wutach-Baaralb, das Rotmilan-Dichtezentrum im TQ TQ8117NO mit 11 Revierpaaren, der Naturpark Südschwarzwald, das FHH-Gebiet Südliche Baaralb, die schützenswerte [Landschaftsbildqualität](#) sowie die Generalwildwege vor der Windkraft Vorrang. Der Windenergieerlass ist als Verwaltungsvorschrift für alle Landesbehörden bindend.

Deshalb ist nach unserem Rechtsverständnis der von Solarcomplex am 6. Juni gestellte BImSchG-Antrag zwingend abzulehnen.

Ueli Joss

Forum für regenerative Energie im Einklang mit Mensch und Natur

Schloßbergsiedlung 5

79780 Stühlingen

<http://www.gegenwind-stuehlingen.de/Laenge.html>

Kopien an:

- Regierungspräsidium Freiburg, Regierungspräsidentin Frau B. Schäfer
- Kompetenzzentrum Energie, RPF Freiburg, Herrn Sebastien.Oser
- Persönlich und Namentlich an alle Vorsitzenden des Verwaltungsrates der Sparkassen, von denen wir vermuten, dass sie [Mitglieder des finanzierenden Konsortiums](#) sind.
- Vernunftkraft.de, Herrn Dr. N. Ziegler
- Verein Mensch Natur, Frau Dipl. Ing. G. Stiefel
- Herrn M. Bihler, Forum Hegau Bodensee.